

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 15 (1893)  
**Heft:** 23  
  
**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten.

Frau B. in B. Ihre freundlichen Grüsse sind uns durch Frau G. übermittelt worden. Ihr Besuch würde uns sehr gefreut haben; wir hoffen also gerne auf später und müssen uns bis dahin an wöchentlichen Zusammenkünften durch die Freundin „Frauen-Zeitung“ genügen lassen.

Frau Lina M. in P. Die Antwort auf Frage 2114 in heutiger Nummer wird Ihnen den nötigen Aufschluss geben.

Junge Witwe in O. Es ist nicht körperliches Leiden, welches Sie quält, sondern Sie sind innerlich unbefriedigt, weil Sie ohne einen bestimmten Lebenszweck Ihre Tage hindringen. Wenn Sie Tag für Tag sich Ihr Brot selber verdienen müssten, oder wenn Kinder oder hilflose alte Eltern aus dem Ertrag von Ihrer Hände Arbeit ernährt und versorgt werden müssten, so würden Ihnen diese selbstquälenden Gedanken unvermerkt vergehen. Es ist niemand so schlummig daran, als der, der Zeit hat, beständig an sich selber zu denken. Suchen Sie andere zu erfreuen, für andere zu sorgen. Je mehr Mühe dieser Art Sie auf sich nehmen, um so mehr werden die trüben Gedanken schwinden und damit auch Ihre Krankheit, die nur eine Folge von jenen ist. Nehmen Sie sich z. B. eines kleinen Kindes an, dessen Mutter dem Vortrieb nachgehen muß und das kleine deshalb nicht an die Luft bringen kann. Besorgen Sie ihm ein zweckmäßiges Lager, eine fleidchen und passende Nahrung und wandern Sie mit ihm hinaus an die Sonne, unter Grün der Bäume. Sie werden von Tag zu Tag sehen, wie die Kräfte erwachen und die Gesundheit erstarkt, im selben Verhältnis bei Ihrem Schicksal und bei Ihnen und nicht zuletzt auch bei der Mutter des Kindes. Dem Menschen ist eben nur wohl, wenn er nützen kann, am selbstthätigen Genuß allein geht er zu Grunde.

Frau M.-B. in L. Wenn der Junge gesund, arbeitsgewohnt und kein einseitiger Mensch ist, so lassen Sie ihn getroßt ziehen. Doch bringen Sie ihn zuerst in Verkehr mit weiterfahrenen Männern, die ihm das Leben in der Fremde, im Lichte der Wirklichkeit zu zeigen im Stande sind. Er muß vorher wissen, daß er im fremden Lande unabänderlich auf sich selbst gestellt, auf seine Kraft angewiesen ist. Er muß genug Energie, Beweglichkeit des Geistes und rasches Uebersehen der Verhältnisse besitzen, um ungehindert sich einer neuen Tätigkeit zuzuwenden, wenn das Erstgeriffene ihm kein sicheres und dauerndes Auskommen bietet.

L. S. L. Warum suchen Sie das Verständnis für Ihre traurige Lage da, wo ein solches naturgemäß nicht vorhanden sein kann? Eine Frau, die zeitweilen dem Glück im Ehegatte geflossen, die in seiner Art weder Anfechtung noch Not erfahren mußte, die zuerst von ihrem Vater, dann von ihren Brüdern und schließlich von ihrem Gatten auf den Händen getragen wurde, die auch bis jetzt keine Gelegenheit hatte, die Schattenseiten des Frauenlebens kennen zu lernen, kann unmöglich einen richtigen Begriff haben von der Notwendigkeit der Anbahnung

einer besseren rechtlichen Stellung der Frauen. Sie kann es nicht glauben, daß die Frau in der ehelichen Verbindung mit einem charakterlich schwachen oder ehrs- und gewissenlosen Manne unter dem Schutze des Gesetzes bei ununterbrochener, abträglicher Arbeit mit samt ihren Kindern der Armut, dem Hunger und der Schande kann preisgegeben sein. Wenn Sie Verständnis für Ihre Lage finden wollen, so müssen Sie dahin gehen, wo man ebenfalls unter diesem Joch leidet, oder wo man schon in ähnlicher Weise gelitten hat. Wenden Sie sich an einen tüchtigen, menschenfreundlichen Juristen, der wird Ihnen mit sachgemäßem Rat an die Hand gehen. Mit leerem Troste ist Ihnen nicht geholfen. Stellen Sie sich fest auf die Füße und suchen Sie Ihr eigenes Recht, nicht das Mittel anderer — das entwertet.

Frl. Ida G. Wenn Sie etwas Gutes thun wollen, brauchen Sie der Gifette nicht nachzuträgen. Das ängstliche Abwägen hat schon viele Unterlassungsünden verschuldet. Nur frisch und fröhlich voran!

Frl. E. A. in M. Sie sagen in freundlicher Weise: „Die „Frauen-Zeitung“ gehört uns halt zum Sonntag; sie ist unsere Sonntagslektüre, die wir ungern vermissen.“ Es freut uns herzlich, daß Sie stetsfort in alter Liebe und treuer Anhänglichkeit Ihre „Frauen-Zeitung“ wert halten. — Bei einer eigenen Postablage werden die Unregelmäßigkeiten von selbst aufhören. — Das ungeschickliche, zuerst anzuwendende Fleckmittel ist kölnisches Wasser oder Salzwasser.

Frau A. in M. Wir sind auf Ihre beschreibenden Berichte sehr gespannt. Die Adressenänderung werden Sie bereits besorgt finden.

Herr H. S. in P. Für die erfreuliche Notiz herzlichen Dank. Die neue Adresse ist richtig vorgemerkt. Allseitig beste Grüsse.

## Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.

Früher glaubte man, daß die Menschen, die von Seuchen ergriffen wurden, von dem Jörn der Götter auf so schreckliche Art gezeichnet wurden: man mied sie und trug kein Bedenken, ihnen ihre Menschenrechte zu entziehen und sie aus der menschlichen Gesellschaft auszuweisen. Wie anders ist dies alles geworden und wie ist man heutzutage befreit, das Unrecht früherer Jahrhunderte auszugleichen, indem man verliert, durch die die Welt beherrschende Hygiene die Lebensbedingungen des Menschen zu verbessern. Neben der Beseitigung der Krankheiten hat man sich eine rationelle Körperpflege zum Ziel gesetzt, und seitdem man erkannt hat, wie wichtig die Haut für die Regulierung des ganzen Körpers ist, hat man sich speziell der Hautpflege zugewandt. Für eine solche Pflege gibt es kein hervorragenderes Mittel, als das Lanolin, das nichts anderes ist, als das in der menschlichen Haut und in den menschlichen Haaren von Natur enthaltene Fett, welches diese Gebilde vor den Angriffen der in der Luft vorkommenden und sie unaufhörlich bedrohenden Bakterien bewahrt. Die feinen, oft unsichtbaren Hautrisse, welche durch das Verlorengehen des Fettes entstehen, sind es namentlich,

die stets Angriffspunkte für die in der Luft enthaltenen Bakterien darbieten und so zu Hautausschlägen, Wunden, Juckeln, Niesen, Fiebern Anlaß geben. In allen solchen Fällen empfiehlt es sich, der Haut das verlorengegangene Fett wieder zuzuführen, und nichts ist dazu geeigneter, als das aus Lanolin hergestellte Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin, das eine angenehm parfümierte Komposition darstellt, und das auch namentlich in der Kinderstube nicht fehlen sollte, da es, wie kein anderes Mittel, das so lästige Wunden der kleinen Kinder gänzlich verhindert. Außerdem wird das Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin als das beste Mittel zur Erzielung und Erhaltung eines guten Teints ganz allgemein anerkannt.

## Ein Arbeiterheim in London.

Die gemeinnützigen Bestrebungen, den unverheirateten Angehörigen der unheimlichen Klassen die Grundbedingung eines geregelten Daseins, das ist eine passende Unterkunft, ein „Heim“ zu verschaffen, haben in Deutschland noch etwas in den Kinderschuhen und besaßen sich zunächst fast ausschließlich mit der Fürsorge für die heranwachsende Jugend oder für das weibliche Geschlecht. Es sind schon in verschiedenen deutschen Städten Jugend- oder Lehrlingsheime, Mädchen- oder Arbeiterinnenheime errichtet worden oder in der Gründung begriffen. In England hat man auf diesem Gebiet schon einen Schritt weiter gethan, die „Artisan's dwelling company“ hat in London neuerdings ein Heimstätte für unverheiratete Arbeiter, Rowton house, erbaut, die auch für den Kontinent nachahmenswert erscheint. Dieser „Arbeiterpalast“ liegt an der Bond-Strasse im Stadtviertel Brompton in London, hat eine Front von 45 Meter und ist vier Stockwerk hoch. Im Erdgeschoß befindet sich der Speisesaal, der genügenden Raum für 192 Personen bietet. An vier Küchenherden darf sich jeder Arbeiter seine Speisen kostenlos selbst bereiten; wer nicht für sich selbst kochen will, kann seine Speisen zum Selbstkostenpreis in zubereitetem Zustande von der Anstalt beziehen. Auch ein schönes Wohnzimmer steht zur Verfügung. Der Wohnraum enthält 44 Schlafstellen, eine Anzahl Fußwannen, sowie Vollbäder, kaltes und warmes Wasser ist unentgeltlich zu jeder Zeit zu haben. Schmutzige Wäsche kann ebenfalls im Hause von den Bewohnern gewaschen werden, auch ist ein Raum zur Desinfektion von Kleidungsstücken vorhanden, ferner eine Barbierstube und ein Raum, wo Eisegel gepast werden. Im ersten Stock befindet sich das Lesezimmer. Es enthält eine sehr gute Bibliothek, Schreibstische, sowie Lehnstühle; hübsche Bilder ziieren die Wände. Die Schlafräume, 460 an der Zahl, sind höchst zweckmäßig eingerichtet. Mit wenigen Ausnahmen hat jeder Arbeiter ein eigenes Zimmer, das von dem des Nachbarn durch eine Wand getrennt ist. Jeder Schlafräum hat ein großes Fenster, ist mit Gas verheizen und wird durch Lüftungswärme gewärmt. Die Betten sind von Eisen, die Matratzen aus Rohhaaren; jeder Arbeiter erhält eine genügende Anzahl von Decken, Bettdecken und Kissen. Jeder Mieter bezahlt für den Tag 6 Pence oder 50 Pfg. Hierfür erhält er außer dem Essen alles, während in der unmittelbaren Nachbarschaft der Arbeiter für eine elende Schlafstelle, die er mit vielen anderen teilen muß, 4 Pence oder 34 Pfg. verlangt werden. Man hofft, daß die Anstalt einen Gewinn von 4%, Proz. abwerfen wird.

## Abgerissene Gedanken.

Wer auf die Gesundheit eines jeden trinkt, vertrinkt seine eigene.

## Ein allerliebster Brief

an Herrn Apotheker Goltz, Fabrikant des eisenhaltigen Ruckhalsentropf, adressiert:

Erlauben Sie mir, daß ich Ihnen den aufrichtigsten Dank ausspreche für die wunderbare Wirkung, die Ihr Ruckhalsentropf bei meinen zwei Kindern hatte; sie haben wieder ihre ganze Gesundheit und die schönste Gesichtsfarbe erlangt. sig.: Gräfin de la Senne, Rizza. Hauptdepot: Apotheker Goltz, Wurtten. Man achte auf die Fabrikmarke der zwei Palmen. [910]

Heureka!

## Beste Betteneinlage

für Kinder und Kranke. Wo nicht erhältlich, direkt durch  
H. Brupbacher & Sohn, Zürich. [241]

## Bedeutende Preis-Reduktionen im Ausverkauf.

Waschecke, gediegene Kleider- u. Schürzenstoffe: 35 Cts. per Meter. Mousseline, Mousselinnettes u. Beige: 45, 65, 75, 85, 95 Cts. per Meter. Herren- und Knabenkleiderstoffe: 60, 80, 1.25 und 2.95. *Resten-Ausverkauf gediegener Woll-, Baumwoll- u. Waschlappen per Meter 22-55 Cts.* Solisteste Cheviots, Buckskins u. Ueberzieherstoffe, per Meter Fr. 2.45 bis Fr. 4.95, meter-, roben- und stückweise. [120]

Oettinger & Cie., Zürich, Erstes Schweiz. Versandgeschäft.  
Ausverkaufs-Muster u. Waren aller Stoffarten franco ins Haus.

## Dr. med. Hommels Hämatogen

(Hämoglobinum depuratum sterilis liquidum).  
Ausserordentliches Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene.

Energisch blutbildend, mächtig appetitanregend, die Verdauung kräftig befördernd.

Grosse Erfolge bei Blutarmut, allg. Schwäche, Rhachitis, Skroflose, Nerven- und Herzschwäche, Influenza etc. etc. Vorzüglich wirksam bei Lungenkrankheiten. Prospekt mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. Depots in allen Apotheken. [271]

Nicolay & Cie., chem.-pharm. Labor. Zürich.

## Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin

der Lanolinfabrik Marlinkenfelde bei Berlin.

Vorzüglich zur Pflege der Haut.  
Vorzüglich zur Reinhaltung und Beschädigung wunder Hauttöne und Wunden.  
Vorzüglich zur Erhaltung einer guten Haut, besonders bei kleinen Kindern.

Zu haben in Zinntuben à 50 ct., in Blechdosen à 25 u. 15 ct. in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien. General-Depot für die Schweiz: B. Nagel, Zürich.

Ein probates Hausmittel. Jede sorgsame Hausfrau weiss sehr wohl den Wert eines Hausmittels zu schätzen, das, wie der allbekannte Anker-Pain-Expeller, bei Erkältungen schnell und sicher hilft. Der Anker-Pain-Expeller ist deshalb auch fast in jeder Haushaltung zu finden, besonders in einer Zeit, wo epidemische Krankheiten, wie Cholera, Influenza u. s. w., herrschen. Ungezählte Dankschreiben versichern, dass in der Influenza-Epidemie rechtzeitige Einreibungen und einige Tage Bettwärme meist über die Krankheit hinweghelfen. Einreibungen des Unterleibes mit Pain-Expeller haben sich auch bei Brechdurchfall als vorteilhaft bewährt. Diese Einreibungen wirken erwärmend und anregend und sind auch bei rheumatischen Beschwerden von bester, schmerzstillender Wirkung. Wir glauben deshalb denen, die dieses altbewährte Hausmittel noch nicht kennen sollten, den echten Anker-Pain-Expeller empfehlen zu müssen, um so mehr, als sein Preis (1 und 2 Fr. die Flasche) sehr billig ist. Die Echtheit erkennt man leicht an der Fabrikmarke Anker. [207]

390]

## Gesucht

zu baldigem Eintritt, spätestens 1. Juli, ein tüchtiges, gesundes Mädchen für die Zimmer- und sonstige leichtere Hausarbeiten, eventuell auch für Hilfe in der Küche. Saison- oder Jahresstelle. Offerten mit Abschrift von Zeugnissen an Dr. L. Mutschler, Villa Languard, St. Moriz, Engadin. [112405Z]

## Gesucht.

Zwei Lehrtöchter aus achtbarer Familie, welche das Weissenau in günstigen Bedingungen gründlich erlernen wollen, finden sofort Platz bei Fanny Wullmann, Weissenauherin, 367] Grenchen (Solothurn).

## Gesucht:

in ein Privathaus nach Bern eine tüchtige, zuverlässige Köchin, die einer besseren Küche selbständig vorstehen kann und bei kleineren häuslichen Arbeiten mitzuhelfen hätte. Angenehmes häusliches Leben und nach Leistungen gute Lohnung. Offerten mit Zeugnissen unter Chiffre 388 an die Expedition d. Bl. [388]

## Gesucht:

365] zum sofortigen Eintritt ein junges, braves Mädchen zur Aushilfe bei den Hausgeschäften. Gute Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Sich gefl. zu wenden an Mr. W. Lesquereux, Rue Neuve 16, Chaux-de-fonds.

## Gesucht

zu sofortigem oder doch baldigem Eintritte ein tüchtiges Kindsmädchen von katholischer Konfession. Liebe zu Kindern und Kenntnisse in den weiblichen Handarbeiten, besonders Flecken, ist sehr erwünscht. [397]

Offerten gefl. an die Exped. d. Bl.

## Neu! Fernseher Neu!

den besten Feldstecher ersetzend, mit Etui, bequem in der Tasche zu tragen, liefert à Fr. 3 per Nachnahme [398]

L. Winiger

Weggisgasse 5, Luzern.

Wiederverkäufer gesucht.

Lach-Reflektoren Fr. 1. 50.

## Ein Töchter-Institut Rheinpreussens

bietet einer Engländerin oder Französin Pension und vorz. Unterricht zum halben Pensionspreis (600 Mark jährl.), wenn sie täglich eine Stunde in ihrer Muttersprache erteilt. [800]

## Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter aus gutem Hause, welche die Damenschneiderei gründlich gelernt, wünscht Stelle als Gesellschafterin oder Kammerjungfer. Gefl. Offerten an die Exped. d. Bl. [368]

Eine anständige Person, die das Kochen und den Zimmerdienst versteht, findet bei gutem Lohn Anstellung. Sich zu wenden an [376]

Glärnerhof, Glarus.

393] Ein **Fräulein** aus sehr guter Familie, der deutschen, französischen und italienischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig, sucht Engagement als Erzieherin zu Kindern von 6—12 Jahren, als Gesellschafterin oder Reisebegleiterin, vorzugsweise ins Ausland.

Eine gebildete Tochter aus guter Familie, die deutsch, französisch und italienisch spricht und schreibt, sucht Stelle in einem grösseren Geschäft als **Ladentochter**; ihre Kenntnisse befähigen sie, auch in der Buchhaltung nachzuhelfen. [392]

Eine Tochter, die schon mehrere Jahre mit der Pflege und Beaufsichtigung von Kindern betraut war, auch in Handarbeiten und häuslichen Geschäften wohl unterrichtet ist, sucht baldiges Engagement. [374]  
Gefl. Offerten an die Exped. d. Bl.

Eine erfahrene **Haushälterin**, die eine gut bürgerliche Küche zu führen versteht, wünscht Stelle bei einem einzelstehenden Herrn oder Dame oder in eine kleine Familie. Zeugnisse zu Diensten. Offerten an die Expedition dieses Blattes. [372]

Als **Vorgängerin** bei einer pflegebedürftigen Frau wünscht eine junge Hebamme, die auch in den Hausgeschäften bewandert ist, einer Luftveränderung wegen für einige Wochen im Juni oder später einzutreten, ohne Anspruch auf Lohn, gegen freien Unterhalt und freundliche Behandlung. Offerten an die Expedition d. Bl. [370]

Eine **gebildete Tochter**, musikalisch, deutsch, französisch und englisch sprechend, wünscht als Gesellschafterin zu einer einzelnen Dame, zu grösseren Kindern für Nachhilfe in Sprachen und Musik oder zur Stütze der Hausfrau in guter Familie einzutreten. Gefl. Offerten an die Expedition d. Bl. [394]

## Ein besteingeführtes Modengeschäft

mit Seidenwaren und Trauerartikeln, auf gutem Platze der Ostschweiz, ist wegen Kränklichkeit der Besitzerin sofort zu verkaufen. Kein grosses Kapital erforderlich! Sichere Existenz für tüchtige Arbeiterin! Offerten durch die Expedition d. Bl. erbeten. [371]

## Luftkurort Churwalden Graubünden 1270 Meter über Meer. Hotel Weiss Kreuz Pension

Ruhiger Landaufenthalt, prachtvolle Aussichtspunkte, schöne Spaziergänge, ganz nahe gelegener Tannenwald, Garten. Aufmerksame, freundliche Bedienung. Nette, geräumige Zimmer. Vortreffliche Küche und Keller. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4—6. [381]

Es empfiehlt sich höflichst  
(Ma 2774 Z)

Der Besitzer: **Margreth.**

Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein.

## Koch- und Haushaltungsschule Buchs bei Aarau.

Beginn des 17. Kurses am 10. Juli nächsthin. Anmeldungen sind zu richten an die Direktion der Haushaltungsschule Buchs, welche auch nähere Auskunft erteilt und Prospekte versendet. [316]

## Hotel und Kuranstalt Appenzell I.-Rh. Weissbad

820 Meter  
ü. M.

Post u. Telegraph  
im Hause.

hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlich empfohlen. — Für letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Eröffnet 15. Mai.

Hochachtungsvoll

Die Direktion.

(OF 6741)

Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung.  
Omnibus am Bahnhof.

[310]

## Bahnstation J.-S. Bad u. klimatischer Kurort

Malters.

Saison  
1. Mai bis 1. Oktbr.

# FARNBÜHL bei LUZERN

Gipsfreie **Stahlquelle** von grossem Eisengehalt, 750 M. ü. Meer. Einfache und Mineralbäder. Zusätze: Soole, Meersalz). **Douchen.** Frische Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Stallung, Molken. Kuren von grossem Erfolg bei **Blutarmut, Bleichsucht und Genitalaffektionen**, bei Erkrankungen des Magendarmkanals mit ihren Folgen, Gicht und Rheumatismus. Sehr empfehlenswert für **Rekonvaleszenten** und Erholungsbedürftige. Angenehmster Aufenthalt für **Sommerfrischler**. Mildes (alpines) Klima, anmutige, geschützte Lage mit prachtvoller Aussicht. Waldpark in unmittelbarer Nähe. Kurhaus renoviert, komfortabel ausgestattet (80 Zimmer mit 120 Betten). Grosser Speisesaal mit Terrasse, Lese- und Damensalon. Billard, deutsche Kegelbahn. Pensionspreis, alles inbegriffen, Fr. 5—6. Familien werden besonders berücksichtigt. (M 7050 Z) [321]

Kurarzt. — Telephon. — Prospekte gratis.

O. Felder-Waldis, Besitzer.

Ein Mädchen, das gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle in ein besseres Privathaus auf Mitte Juni. Adresse zu erfragen bei der Expedition d. Bl. [396]

## Schuhwischse (Merienne Genf)

ist die beste, die existiert.

Diese Wischse ist in der franz. Schweiz und Frankreich allgemein verbreitet und als vorzüglich anerkannt. Sie gibt bei ganz wenigem Gebrauch raschen und anhaltenden, tief schwarzen Glanz, ohne die Kleider zu beschmutzen, und ist für jedes Leder ohne Schaden zu gebrauchen.

Zu beziehen in Flacons à 50 Cts., 1 Fr. und 2 Fr. und in Büchsen von 2 1/2 Kilo.

Es werden allerorts **Wiederverkäufer** gesucht. [378]

Alleinverkauf für die deutsche Schweiz:

**Emil Bischoff,**

Brühlgass-Ecke 12, St. Gallen.



## Damen,

welche Schönheit und Gesundheit erlangen, resp. bewahren wollen, belieben ihre Adresse einzusenden, worauf sofort Mitteilung gratis per Brief erfolgt. Für Antwort ist Freimarke beizulegen. «Postfach» 4864, Basel. [391]

## Bad und Kuranstalt Rothenbrunnen.

620 Meter ü. M. Kanton Graubünden.  
Zwei Poststunden von Chur.

Saison vom 1. Juni bis 20. September.

In seiner Zusammensetzung einzig dastehender **Jod- und phosphorsäurehaltiger Eisensäuerling**. Besonders wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Unterleibskrankheiten, Blutarmut, lymphatische Anschwellungen und namentlich gegen Störungen in Wachstum und Entwicklung der Kinder. Badeort im Hause wohnend. Komfortable Gebäude; sogierte Küche; Einrichtungen für Douchen und Dampfbäder; elektrische Apparate.

Die Direktion ist gerne bereit zu weiterer Auskunft, Zusendung von Prospekten, Arztberichten und Tarif. Auf dem letztem finden in erster Klasse **Reduktionen** statt für grössere Familien und von Mitte August an für jedermann. Die Generalniederlage des Rothenbrunner Mineralwassers befindet sich bei 306] (H 1214 Ch)

Guyer & Co., Marktgasse 14, Zürich.

## Bad Fideris

im Kanton Graubünden

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus täglich dreimalige Postverbindung

Eröffnung 28. Mai 1893

Berühmte, eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft, 1056 m. ü. M.

Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfes, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmut, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von über-raschendem Erfolg.

Das Etablissement ist verschönert und vergrößert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern. — Bäder, Douchen und Inhalationskabinett. — Milchkuren. — Neu eingerichteter Betsaal. — Telegraph, Post. — Elektrische Beleuchtung neu eingerichtet.

Juni und September ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung in Kisten zu 30 Halbliter von der Direktion und vom Hauptdepot: Hrn. Apoth. Helbling in Rapperswil, sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. — Prospekte und Erledigung von Anfragen durch

Kurarzt: **Dr. O. Schmid.**

Die Badedirektion: **J. Alexander.**

Fideris, im Mai 1893.

(Ma2682Z) [345]

## Därligen

am Thunersee bei Interlaken.

Pension Schwalbenheim.

Fräulein Schärer, Besitzerin.

In herrlicher Lage am See mit prachtvoller Aussicht und schattigem Garten. Ausgangspunkt prächtiger Spaziergänge. Seebäder und Gondel zur Benützung der Pensionäre. Bescheidene Preise. (O 434 Lb) [366]

## Seewis im Prätigau.

Kanton Graubünden.

Luftkurort der Bergregion, 1040 Meter über Meer, ausgezeichnet durch mildes Klima, in schöner, aussichtsreicher Landschaft, mit bester Gelegenheit zu Exkursionen ins Hochgebirge:

## Hotel und Pension „Scesaplana“.

Billige Pensionspreise; reelle Weine; schattenreicher Garten und schöne Terrasse. Näheres besagt Prospectus, im Hotel zu beziehen. Schriftliche Anmeldung wegen Beförderung von Station Seewis erwünscht. [293]

Es empfiehlt sich  
(H 1240 Ch)

Der Eigentümer: **Andr. Walser.**

## Soolbad. Bienenberg. Luftkurort.

Station Liestal (Baselland).

Pensionspreis von Fr. 3.50 an inkl. Zimmer. Telegraph und Telephon im Haus. Es empfiehlt sich [373]  
(H 2007 Q)

**J. E. Stumm.**

# GUTE SPARSAME KÜCHE

Sehr kräftigende, wohlschmeckende Suppen jeder Art erhält man am billigsten und besten mit **Maggis Suppenrollen**.

Alle anders zubereiteten Suppen werden köstlich mit wenigen Tropfen von **Maggis Suppenwürze**.

Eine ganz vorzügliche, reine Fleischbrühe erhält man augenblicklich mit **Maggis Fleischextrakt** zu 15 und zu 10 Rappen. **Leere Originalfläschchen** werden mit **Maggis Suppenwürze** in den meisten Spezerei- und Delikatessengeschäften **billigst nachgefüllt**. [382]

Gesundheit  
**Heureka**  
Das Beste! [37]

**Leicht löslicher CACAO**

rein und in Pulver, starkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt 1200 Tassen Chokolade. Von gesundheitlichen Standpunkten aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen: er ist unübertrefflich für gesunde u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Produkten, die unter ähnlichen Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung des Cacao ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.

**J. KLAUS**  
**LOCLE**  
**SCHWEIZ**

**CHOCOLAT KLAUS**

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken. [1]

## Sicheren Erwerb für Damen

durch Empfehlung und Verkauf in Privatkreisen eines anerkannt guten, aufs beste bewährten Artikels.

Derselbe ist patentiert und sehr leicht verkäuflich. Gefällige Offerten frankiert zur Weiterbeförderung erbeten unter Chiffre M K 141 an die Expedition.

Lodenkleider-Fabrik Jordan & Cie., Zürich.



Depot bei Witwe Christ-Menn, Florastrasse 7, St. Gallen.

## Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme  
bttto. 6 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86]  
**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

**J. A. Egger, Thalst. 6.** [478]

bekannt in weitesten Kreisen durch grosse Leistungsfähigkeit des **Bettfedern-Reinigungs-Geschäfts**

Versende **Bettfedern** franko  
pr. 1. Ko. — 50. 1. — gute Sorte: 1.30, 1.70. Für ganz solide Betten 2. — 2.50, 2.80 3.20 bis 5. — Halbdarm: 1.80, 2.30. Flaum: 3. —, 4.50, 5.50 bis 8.50. C. 3.50 bis 4.50. Cabott's Technische: 1.00 bis 1.50. Pflum 6.50. Kissen 4.00 bis 12.00. — Muster. [479]

## Praktische Töchterbildungsanstalt.

Zürich. Vorsteher: **Ed. Boos-Jegher.** Neumünster.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der **Kunst- und Frauenarbeitsschule** am **13. Juli 1893**. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besonderen Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H 21 65 Z)

**Kochschule.** Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt gegen 1700 Schülerinnen ausgebildet. Programme in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. [357] **Telephon 1379. Tramwaystation: Theaterplatz. Gegründet 1880.**

## Hotel und Pension Falkenfluh

1040 Meter über Meer. bei Thun. 1040 Meter über Meer.

Gesunde Luft. Prachtvolle Aussicht auf die Alpen und den eidg. Waffenplatz Thun. Bäder und Douchen. Tannenwaldungen mit schönen Spaziergängen. Milch- und Wasserkur. — Vorzügliche Küche, freundliche Zimmer. Telephon. Pensionspreis inkl. Zimmer von Fr. 4. — an. Für Kinder Rabatt. Prospektus gratis. (H 4547 Y)

[336] **S. Dreyer-Steiner.**

## Die Braunmehl-Fabrik

von **Rudolf Rist** in **Altstätten**, Kanton St. Gallen empfiehlt **fertig gebranntes Mehl**, speziell für **Mehlsuppen**, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Sauten, Gemüsen etc. Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. — **Chemisch untersucht.** [216] **Überall zu verlangen!**

In St. Gallen bei: A. Maestranzi, P. H. Zollikofer, z. Waldhorn, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter, Jakobstr.; in St. Fiden bei: Egger-Voit, Joh. Weder, Langgasse.

Grosse Ersparnis Kein lästiger Rauch und Geruch mehr! an Butter und Feuerungsmaterial!

**DIE DAVIS**

NAHMASCHINE MIT VERTICAL-TRANSPORT VORRICHTUNG  
**DIE BESTE AUF DER WELT**  
DAVIS  
NAHMASCHINENGEWERKSCHAFT  
BANTON-CH/CO

Vertreter für die **Ostschweiz** (ausgenommen Bezirk Zürich):  
**A. Rebsamen,**  
Nähmaschinen-Fabrik in **Rüti** (Kanton Zürich).  
Einzigere Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:  
**Hermann Gramann,**  
Mechaniker, Münsterhof 20, **Zürich.** [213]

**DIE DAVIS**

NAHMASCHINE MIT VERTICAL-TRANSPORT VORRICHTUNG  
**DIE BESTE AUF DER WELT**  
DAVIS  
NAHMASCHINENGEWERKSCHAFT  
BANTON-CH/CO

## Unübertrefflich (H 3000 Y)



ist der **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E. — (Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmenthaler Berge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seiner Zeit weltberühmten Naturarztes **Michael Schüppach** dahier.) — In allen Schwächeständen (speziell **Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht**) ungemein stärkend und überhaupt zur **Aufrechterhaltung** der Gesundheit und des guten Aussehens **unübertrefflich: gründlich blutreinigend.** — Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2½, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Gesundheitskur** von vier Wochen hinreicht. **Aerztlich empfohlen.** Depots: in St. Gallen in den Apotheken: Hausmann, Rehsteiner, Schobinger, Stein, Wartenweiler, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.

## Petrol-Kochherde

neuester Konstruktion, samt passendem **Geschirr**, empfiehlt billigst

**Karl Haller**, Flaschner, 380] St. Gallen, beim Hotel „Hecht“.

## A. Wiskemann-Knecht

Zürich 16 Sonnenquai 16 Zürich



**Specialität** versilberter und vergoldeter **Tischgeräte u. Bestecke** versilberter, sowie nickelpattierter **Kaffee- u. Thee-Service.** Anerkannt praktische, beliebte **Hochzeits-Geschenke.**

Reizende Neuheiten in allen Preisen. [389] **Gold- und Silber-Bijouterien.** Silberwaren in Etuis.

## Das Specialgeschäft

für

## Herren-Wäsche

48 Neugasse, St. Gallen, empfiehlt

Herrenhemden jeden Genres **Sport- und Touristenhemden** Unterkleider in Seide und Wolle etc. auf Mass oder ab Lager

**Kragen, Manschetten, Einsätze, Vorhemden, Krawatten** in feinstem Auswahl, **Taschentücher, Socken etc.** Hemden- und Manschettenknöpfe, sowie Hemdenstoffe jeder Art.

**E. Senn-Vuichard.**

Gros. (379) Detail.

## Mokka-Kaffee

direkt von Aden bezogen, in **Original-Fardetten** von 5 und 10 Kilo netto, per ½ Kilo **Fr. 1. 60.** bei grösseren Quantitäten bedeutend billiger, empfiehlt ab Zürich gegen Nachnahme [375]

Die Kaffee-Handlung von **Albert Naegeli, Zürich.**

## Schwabenkäfer-Fallen.

Der beste, unübertroffene Apparat, der die ganze Brut, jung und alt, vollständig vertilgt. Einmalige Anlage gegenüber Insektenpulver. Erfolg garantiert. Per Fr. 2.85 gegen Nachnahme. Th. Sauter, Fabrik von Hotelmaschinen, Ermatingen, Thurgau. [46]



Jede einzelne  
beliebige  
**Meterzahl**  
franko.  
Muster umgehends.

**Oettinger & Cie., Zürich. (Diplomiert 1883.)**

**Hervorragende Preisreduktionen im  
Sommer-Saison-Ausverkauf.**

Beispielsweise führen einige unserer Hunderten von Artikeln an:

**Abteilung Damenkleiderstoffe:**

	pr. Elle	pr. Mr.
Reinwollene Doppelbreite:		
Foulé, Rayé und Carreaux-Nouveautés	à .57	.95
Cachemirs, Merinos und Nouveautés	à .60	1.05
Carreaux, Fantasie, sehr elegante Neuheiten	à .80	1.45
Sommerstoffe, geschmackvollste Qualitäten	à .75	1.25
Spitzen Stoffe und Etaminä	à .45	.75
Englische Stoffarten, sehr solid	à .39	.65
Nonsseline laune und Gesellschaftsstoffe,		
Nonsselinette	à .45	.70
Reize uni und Fantasie	à .27	.45
Japon-Stoffe, neueste und kräftige Gewebe	à .45	.75

**Konfektions- und Besatz-Stoffe**

	pr. Elle	pr. Mr.
Sommer-Diagonale und Rayé changeant	à 1.45	2.45
Lawn-Tennis-Stoffe zu Blousen und Röcke	à .57	.95
<b>Baumwoll- und Waschestoffe:</b>		
Robe Baumwolltücher	à .14	.22
Gebleichte Baumwolltücher, Hemden und Betttücher	à .16	.26
Bett-, Tisch- und Handtücher, Taschentücher	à .23	.38
Eisässer Foulards, Zephyrs, waschecht	à .21	.35
Oxford-Flanelle, beste, neueste Dessins	à .40	.65
Futter, Gaze u. Leinen, Schipper, Molleton, Futterä	à .14	.25

**Eisässer prima Foulards, hübsche Auswahlen**

	pr. Elle	pr. Mr.
Eisässer Zephir, hochsolid, waschecht	à .37	.45
	à .39	.65

**Separat-Abteilung für Herren- und Knabenkleider-Stoffe:**

**140/145 cm. breit, nadelfertig**

	pr. Mr.
Buckskin, Velours, Cheviot	2.45 — 5.45
Kammgarn, Tweeds, echt englisch	2.95 — 4.95
Halblein, Manchester und Moleskin	1.65 — 2.65
Eberhaut und Turntuch, Knabenkleiderstoffe	.60 — 2.25
Überzieher-Stoffe, modernste	2.45 — 6.65

Muster und Waren der Frauen-, Herren- und Knabenkleiderstoffe, sowie der Wasch- und Baumwollstoffe aller vorfindbaren Qualitäten werden umgehends franko ins Haus geliefert.

[386]

**Oettinger & Cie., Zürich, Centralhof.**

## SOOLBAD RHEINFELDEN

**Hotel Krone am Rhein.**

Altrenommiertes, bürgerliches Haus. Kurmusik. Schattige Gartenanlagen. Mässige Pensionspreise. Prospektus gratis. Es empfiehlt sich bestens

309] (H 1634 Q)

Der Eigentümer: **J. V. Dietschy.**

## Golliez Blutreinigungsmittel

oder  
eisenhaltiger grüner Nusschalensirup

bereitet von Fried. Golliez, Apotheker in Murten. Ein 18jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechnen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei Skrofeln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht etc. Golliez Nusschalensirup wird von vielen Ärzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Skrofeln oder Rhachitis leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhindern, verlange man ausdrücklich Golliez Nusschalensirup, Marke der zwei Palmen. In Flaschen von Fr. 3. — und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Depots in allen Apotheken und Droguerien.

[905]

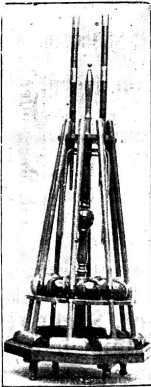
## Garten-Croquetspiele.

a) klein, nur für Kinder passend	Fr. 11. 50
b) mittelgross, für Halberwachsene oder nur Damen	
für 6 Spieler	Holz roh    fein poliert
» 8 »	Fr. 12. 50    —
	» 15. 50    19. 50
c) gross, für Herren und Damen	
für 6 Spieler	Holz roh    fein poliert
» 8 »	Fr. 23. —    25. 50
	Fr. 25. 50    30. —

Die Qualität und Ausstattung obiger Croquets ist vorzüglich. [348]

**Franz Karl Weber,**  
Special-Geschäft in Spielwaren

Zürich, mittlere Bahnhofstr. 62, z. «Gessnerhof».



## Toilette-Geheimnis.

Das einzig reelle Schönheitsmittel, welches die Haut von Sommersprossen, Leberflecken, Spröde und Rote im Gesicht und an den Händen und sonstigen Mängeln befreit, ist:



**Bergmanns  
Lilienmilch-Seife**

von **Bergmann & Co.,**  
Dresden und Zürich.

Man achte auf obige Firma und Schutzmarke: Zwei Bergmänner. Es existieren bereits wertlose Nachahmungen. Preis à St. 75 Cts.

## Koncent. flüssiger Blumendünger.

Grosse Flasche von 1 Liter . . . . . 1.50 Fr. exkl. Emballage  
Kleine Flasche von 1/2 Liter . . . . . 1.00 " "

Koncent. Gemüse- und Blumendünger (Pulver).  
à Kistchen von circa 5 1/2 kg. 5 Fr. (H 2342 Z) [369]

Chemische Düngerfabrik von Freiburg & Renens, Gröze-Winterthur.

Im  
**Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz**  
sind sämtliche  
**Krankenpflegsartikel**  
sowie alle Artikel für die  
**Gesundheitspflege**  
zu billigsten Preisen und bester Qualität zu beziehen und empfiehlt dasselbe den verehrten Frauen, Hebammen und Pflegerinnen aufs angelegentlichste  
**C. Fr. Hausmann, Hechtapotheke,**  
St. Gallen. [808]  
TELEPHON

**Denner's  
Eisenbitter  
Interlaken.**

Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzmüdigkeit, Gemüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Reconvaleszenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst zuträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

**Gebrauchsanweisung**  
Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurglaschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis.  
(Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)

*August Denner*

Depots in allen Apotheken. — Preis 2 Fr.

[474]